

Eine Zeitzeugin erinnert
zum 73. Jahrestag der
Befreiung vom Faschismus



„Ich hab’ das Lachen
nicht verlernt“

mit Edith Erbrich

24.05.2018, 18:00 Uhr

ver.di-haus, Neustadt 9/10, 56068 Koblenz

„Ich würde eher meinen Geburtstag
vergessen als diesen 7./8. Mai

Edith Erbrich

geboren 1937 in Frankfurt/Main, wurde von den Nazis als
„Mischling“ gebrandmarkt und im Alter von sieben Jahren
noch kurz vor Kriegsende am 14. Februar in das KZ
Theresienstadt deportiert.

Sie war für die Deportation am 9. Mai 1945 nach Auschwitz
bestimmt.

Edith erzählt von ihrem Leben in Theresienstadt.



Veranstalter:



VVN-BdA Kreisvereinigung Koblenz info@vvn-koblenz.de www.koblenz.vvn-bda.de

Unterstützer:



Bezirk Mittelrhein

